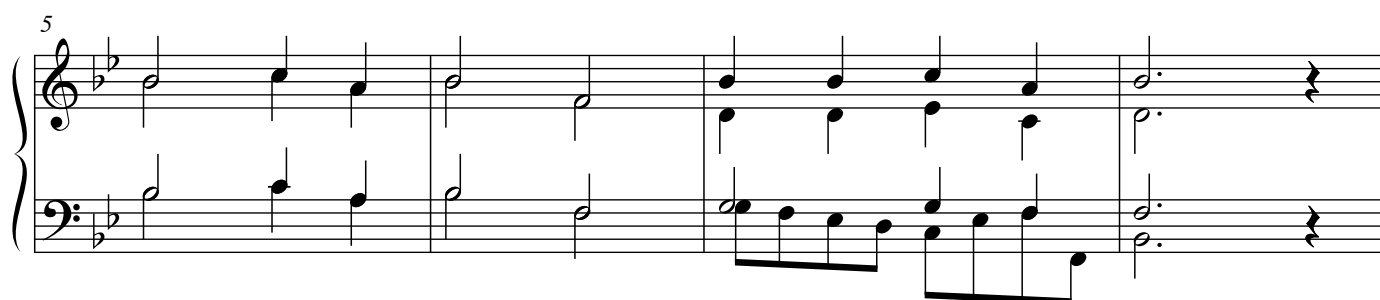


Freut euch, ihr Hirten

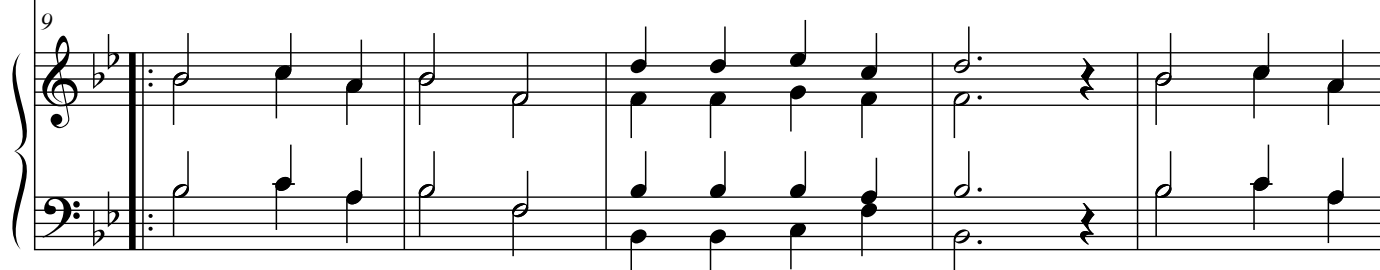
Weihnachtslied aus Polen
Deutscher Text: Brigitte Rabe

Gerhard Rabe



9 (Solo oder kleine Gruppe)

1. Freut	euch	ihr	Hir -	ten,	eilt	nach	Beth -	le -	hem!	Dort	in	dem
2. Seht	in	der	Fer -	ne	strahlt	ein	hel -	ler	Stern!	Zeigt	euch	den
3. Kind	in	der	Krip -	pe,	dir	sei	al -	le -	zeit	Lob,	Preis	und



14

Stall ein Wun - der ist ge - schehn. Auf, ihr Hir - ten, lauft ge - schwin - de,
Weg zu Chri - stus un - serm Herrn. Auf, ihr Hir - ten, lauft ge - schwin - de,
Eh - re bis in E - wig - keit! Hir - ten hört der En - gel Sin - gen,

14

19

ei - let hin zum he - gen Kin - de. eilt nach Beth - le - hem! Auf, ihr Hir - ten,
ei - let hin zum he - gen Kin - de folgt dem hel - len Stern! Auf, ihr Hir - ten,
stim - met ein, laut soll es klin - gen, Gott sei Lob und Preis! Hir - ten hört der

19

24

lauft ge - schwin - de, ei - let hin zum heil - gen Kin - de. eilt nach Beth - le - hem!
 läuft ge - schwin - de, ei - let hin zum heil - gen Kin - de folgt dem hel - len Stern!
 En - gel Sin - gen, stim - met ein, laut soll es klin - gen, Gott sei Lob und Preis!

CODA nach der 3. Strophe ad lib.

29

Stim - met ein, laut soll es klin - gen, Gott sei Lob und Preis!

Welch ein Klingen, Engel singen

aus England / Melodie: F. Mendelssohn-Bartholdy
Deutscher Text: Brigitte Rabe

John Barly

5

1. Welch ein Klin - gen, En - gel sin - gen; Be - re sei — Dir,
2. Je - su Chri - stus ward ge - bo - ren im Stall zu
3. Got - tes Sohn ist heut ge - kom - men, er - lö - sen

Klin - gen,
Chri - stus
Sohn ist

5

8

gött - lich Kind! Frie - de ü - ber - all — auf Er - den
Beth - le - hem. Ei - ne Jung - frau aus - er - ko - ren
Arm und Reich, hat uns Men - schen an - ge - nom - men,

ü - ber
Jung - frau
Men - schen

8

© 2007 by concertino musikverlag • SG 0318

11

schen - ket die - ses heil - ge Kind. Freu - dig klingt aus
schenkt das Heil, _____ das lang er - sehnt. Al - so las - set
vor ihm sind _____ wir al - le gleich. Vol - ler Freu - de

11

14

En - gels Mun - de die - se fro - he, heil - ge Kun - de:
uns _____ lob - sin - gen, in den Chor der En - gel stim - men:
lasst _____ uns sin - gen, in den Chor der En - gel stim - men:

14

17

Christ, — der Ret - ter ist nun da, freu - et euch, — hal - le - lu - ja!

17

21

Ju - belt mit der En - gel - schar: Christ ist — da, — — — hal - le - lu - ja!

21

In Bethlehem leuchtet ein strahlender Stern

Aus England

Deutscher Text: Brigitte Rabe

John Barly

Klavier

5

1. In
(2. Die)
(3. Sie)

5

8

Beth - le - hem leuch - tet ein strah - len - der Stern, ein —
 Hir - ten nun ei - len zur Krip - pe — ge - schwind, zu —
 knie - en sich nie - der und be - ten — es an. Sie —

8

12

Zei - chen am Him - mel von — Gott, un - serm Herrn. Er
se - hen das hei - li - ge, — gött - li - che Kind. Sie
dan - ken dem Schöp - fer, — der — dies — hat — ge - tan. So

12

16

strah - le für — le, die — su - chen — das — Kind, das —
ah - nen, welch Wun - der im — Stall — ist — ge - schehn, kein —
las - set uns — fol - gen dem — leuch - ten - den — Stern, er —

16

20

1. + 2.

lie - get im Stal - le bei — E - sel und Rind. 2. Die
Mensch hat ein grö - ße - res — je - mals ge - sehn. 3. Sie
führt uns zur Krip - pe, zu — Gott — un - serm

3.

Herrn, er — führt uns zur Krip - pe, zu — Gott — un - serm Herrn.

3.

Fröhliche Weihnacht überall

aus England

Gerhard Rabe

5

9

1.-3. „Fröh - li - che Weih - nacht ü - ber - all“ tö - net durch die Lüf - te fro - her Schall:

1.-3. „Fröh - li - che Weih - nacht ü - ber - all“ tö - - - net fro - her Schall:

9

Ansichtspartitur
- concertino musikverlag -

13 Weih - nachts - ton, Weih - nachts - baum, Weih - nachts - duft in je - dem — Raum!

Weih - nachts - ton, Weih - nachts - baum, Weih - nachts - duft in je - dem Raum!

13

17 „Fröh - li - che Weih - nacht ü - ber - all“ tö - net durch die Lüf - te fro - her Schall:

17 „Fröh - li - che Weih - nacht ü - ber - all“ tö - - - net fro - her Schall:

* 1. Da - rum stimmt ein
2. auf dunk - lem Weg,
3. wir an - dern tun

21 1. Da - rum al - le stim - met in den Ju - bel - ton, (den — Ton,) —
2. Licht auf dunk - lem We - ge, un - ser Licht bist Du, (bist — du,) —
3. Was wir an - dern ta - ten, sei ge - tan für dich, (für — dich,) —

21

*) Einzelne / Solo ad libitum

© 2007 by concertino musikverlag • SG 0318

Hohenbirken 46 • 83670 Bad Heilbrunn • Telefon (08046) 188 53 33 • Fax (08046) 188 53 32 • www.concertino.de • info@concertino.de

es kommt das Heil, des Va - ters Thron.
du führst, die traun, zur sel - gen Ruh'.
be - ken - nen muss: Christ kam für mich,

denn es kommt das Heil der Welt von des Va - ters Thron, vom Thron.
denn du führst, die dir ver - traun, ein zur sel - gen Ruh', zur Ruh'.
dass be - ken - nen je - der muss: Christ - kind kam für mich, für mich!

25

CODA nach der 3. Str. *ad libitum*

be - ken - nen muss: Christ kam für mich!

dass be - ken - nen je - der muss: Christ - kind kam für mich, für mich!

29

Ein Wunder ist geschehen

aus Italien / Neapel
Deutscher Text: Maria Roncagli

Gerhard Rabe

ca. ♩ = 60

6

1. Zu
2. Die
3. Aus

6

9

Beth - le - hem im Stall, _____ ihr Hir - ten freu - et euch all, _____ ein
Hir - ten tre - ten ein _____ mit Flö - ten und _____ Schal - mein. _____ Die
Mor - gen - land so fern, _____ ge - führt vom strah - len - den Stern, _____ drei

9

13

Wun - der ist ge - sche - hen, nun eilt es an - zu - sehn. Fun - keln - de
Gei - gen fröh - lich sin - gen und Got - tes Lob er - klingt. Flö - ten und
Wei - se nun hier steh - en, um Got - tes Sohn zu sehn. Weih - Rauch und

eilt es an - zu - sehn. _____
Got - tes Lob er - klingt. _____
Got - tes Sohn zu sehn. _____

13

17

Ster - ne in Him - mels - fer - ne strah - len nie - der auf _____ die
Gei - gen, Zym - beln Schal - mei - en sin - gen, spie - len Gott _____ zur
Myrrh - en le - gen sie nie - der, Gold _____ und Sil - ber ihm _____ zur

Ah, _____ ah, _____ ah, _____

17

20

Welt. _____ Am Him - mel wel - che Pracht! _____ Gott sel - ber ist er -
 Ehr _____ in die - ser heil - gen Nacht, _____ die al - len Men - schen
 Ehr, _____ dem Kind aus Got - tes Macht, _____ das heut für uns er -

die Welt. Am Him - mel wel - che Pracht! _____
 — zur Ehr in die - ser heil - gen Nacht, _____
 zur Ehr dem Kind aus Got - tes Macht, _____

20

24

schie - - nen in die - ser heil - gen Nacht. _____ 1.+2. Die Nacht. _____
 Frie - - - den und Freu - de hat ge - bracht. _____ 3. Aus bracht. _____
 schie - - nen in die - ser heil - gen Nacht. _____ 3. Nacht. _____

24

Ihr Menschen singt und freuet euch

Weihnachtslied aus Norwegen
Deutscher Text: Brigitte Rabe

Tapio Kukkiainen



7

1. Als Je - sus Chri - ge - bo - ren
(2. Ver) - kün - di - ge in dun - kler
(3. Ihr) Men - schen - ingt und freu - et

7

11

war, da sang die En - gel - schar aus
Nacht den Men - schen gro - ße Freud Gott
euch, der Ret - ter ist nun da! Nun

11

16

Him - mels - hö - hen hell — und klar das gro - ße
sel - ber ist ge - kom - men heut, der al - le
sin - get mit der En - gel - schar das gro - ße

21

Glo - ri - a, 1. + 2. 3.
Welt — er - neut. (ad lib. nach jeder Strophe)
Glo - ri - a, a,

Glo - ri - a, Glo - ri - a. 2. Ver
Welt — er - neut, er - neut. 3. Ihr
Glo - ri - a, Glo - ri - a.

21

26

Glo - ri - a, — Glo - ri - a, —

Glo - ri - a, — Glo - ri - a, Glo - ri - a, — Glo - ri - a,

26

Glo - ri - a, — Glo - ri - a, Glo - ri - a, — Glo - ri - a, *

Glo - ri - a, — Glo - ri - a, Glo - ri - a, — Glo - ri - a, (2. Ver)
(3. Ihr)

30

Glo - ri - a, — Glo - ri - a, Glo - ri - a, — Glo - ri - a,

30

* = Auftakt nur, wenn „Gloria“ nach jeder Strophe gesungen wird.

Stille Nacht, heilige Nacht

Joseph Mohr / Franz Gruber

Gerhard Rabe

5

1. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Al - les schläft, ein - sam wacht
 2. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Hir - ten erst kund - ge - macht!
 3. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Got - tes Sohn, o, wie lacht

5

9

nur das trau - te hoch - hei - li - ge Paar. Hol - der Kna - be im lo - cki - gen Haar,
 Durch der En - gel Hal - le - lu - ja tönt es laut von fern und nah:
 Lieb aus dei - nem gött - li - chen Mund, da uns schlägt die ret - ten - de Stund:

9

13

1.+2. Strophe bzw. 3. Strophe

schlaf in himm - li - scher Ruh, _____ schla - fe in himm - li - scher Ruh. _____
 Christ, der Ret - ter ist da! _____ Christ, der Ret - ter ist da. _____
 Christ, in dei - ner Ge - burt, _____ Christ, in dei - ner Ge - burt. _____

13

1.+2. Strophe bzw. 3. Strophe

17

oder 3. Strophe

Christ, in dei - ner Ge - burt, _____
 Christ, in dei - ner Ge - burt, _____

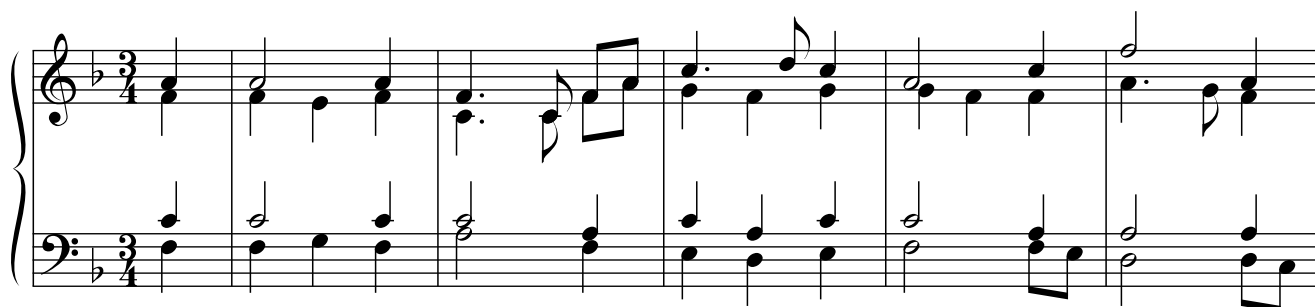
17

oder 3. Strophe

Es klingen nun von fern und nah

Aus Dänemark
Deutscher Text: Brigitte Rabe

Tapio Kukkiainen



7

1. Es	klin	-	gen	nun	von
2. Nun	tö	-	net	ü	ber
3. In	je	-	des	Haus,	in



11

fern — und nah — die Weih — nachts — glo — cken — hell — und —
Stadt — und Land — die Bot — schaft, die — der — En — gel —
je — des Heim — da keh — ret Got — tes — Frie — de —

11

16

klar, — er — kün — den laut — die gro — ße Freud, dass
sang: — Ihr Män — schen auf — der Er — de weit, er —
ein, — da — strah — let hell — der Hoff — nung Licht, gibt

16

21

1. 2. (3.)

Chris - tus ist ge - bo - ren heut. 2. Nun
löst seid ihr von al - lem Leid! 3. In
al - len Men - schen Zu - ver - (sicht.) z

21

1. 2. (3.)

25

CODA nach der 3. Str. ad libitum

sicht, gibt al - len Men - schen Zu - ver - sicht.

25

CODA nach der 3. Str. ad libitum

Willkommen Jesus, Gottessohn

aus Dänemark
Deutscher Text: Brigitte Rabe

Tapio Kukkiainen

S I
II

A

1. Will -
2. Die
3. So

5

Solo

1. Will -
2. Die—
3. So—

kom - men, will - kom - men, will - kom - men Got - tes - sohn.
Hir - ten, die— Hir - ten, sie fol - gen voll Ver - traun.
sin - gen, so— sin - gen, so sin - gen wir voll Freud'.

5

5

9

kom - men Je - sus Got - tes - sohn in — ei - nem Stall ganz
Hir - ten fol - gen voll Ver - traun In — ei - ner Krip - pe
sin - gen wir mit Fröh - lich - keit dass er in die - ser

9

Ah — ... für uns kommst du vom höch - sten Thron in ei - nem Stall ganz —
... dem Stern, den sie am Him - mel schau. In ei - ner Krip - pe —
... und lo - ben Gott in E - wig - keit, dass er in die - ser —

9

14

1. + 2. 3.

arm zur Welt, dein Glanz die dunk - le Nacht — er - hellt. hellt.
liegt das Kind, das al - ler Welt das Heil — nun — bringt. bringt.
heil - gen Nacht der Welt Er - lö - sung hat — ge - bracht. bracht.

14

1. + 2. 3.

arm zur Welt, dein Glanz die dunk - le — Nacht — er - hellt. 2. Die — hellt.
liegt das Kind, das al - ler Welt das — Heil — nun bringt. 3. So — bringt.
heil - gen Nacht der Welt Er - lö - sung. hat — ge - - - bracht.

14

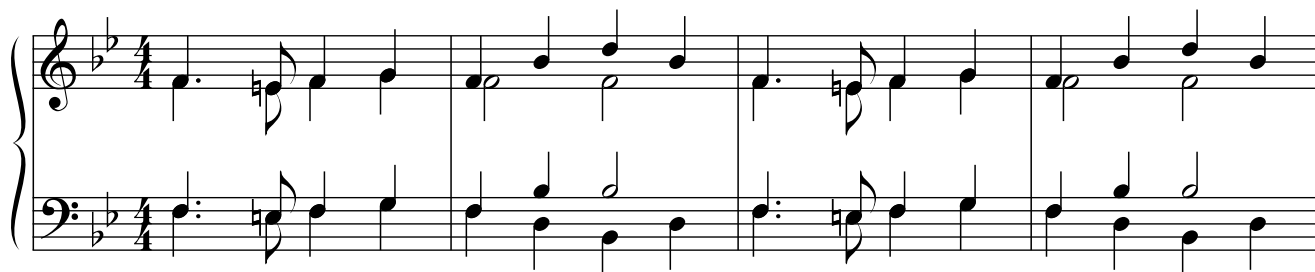
1. + 2. 3.

Freut euch Christen, freut euch alle

aus Polen

Deutscher Text: Brigitte Rabe

Gerhard Rabe



Ansichtspartitur
- concertino musikverlag -



1. Freut euch Chri - sten, freut euch al - le, lo - bet Gott und singt mit Schal - le!
2. Kommt den Kö - nig an - zu - be - ten, spielt mit Har - fen und Trom - pe - ten!
3. Hört die hel - len En - gel - stim - men, die durch Nacht und Dun - kel drin - gen!



13

Got - tes Sohn ist heut er - schie - nen, freut euch Chri - sten, ihm zu die - nen,
Al - le Welt soll es er - fah - ren, Gott will heut sich of - fen - ba - ren,
Frie - den al - len auf der Er - de! Got - tes Sohn sei Lob und Eh - re!

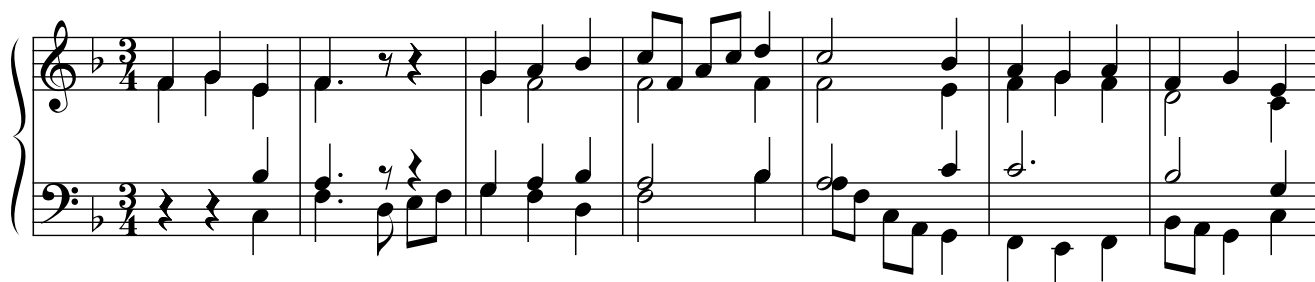
17

Got - tes Sohn ist heut er - schie - nen, freut euch Chri - sten ihm zu die - nen!
al - le Welt soll es er - fah - ren, Gott will heut sich of - fen - ba - ren!
Frie - den al - len auf der Er - de! Got - tes Sohn sei Lob und Eh - re!

Glocken erklingt

aus Spanien/Baskenland
Deutscher Text: Brigitte Rabe

Gerhard Rabe



8

1. Glo - cken er - klingt!	Tra - get das Lied	der Er - de weit durch die
2. Kom - met und singt!	Sin - get das Lied	der Freu - de heu - te dem
3. Singt Glo - ri - a!	Lo - bet und dan - ke	O, dass heu - te dies

8

15

Stil - le der Nacht!	Dies ist die Nacht,	die hei - li - ge Nacht.	Christ ist ge -
gött - li - chen Kind!	En - gel - ge - sang	und Glo - cken - klang	grü - ßen nun
Wun - der ge - schah!	Al - les er - wacht,	zum Tag wird die Nacht.	Er - de nun

15

*) Aufführungsvorschlag für den Wiederholungsteil ab Takt 11:

1. x Frauenstimmen / 2. x Männerstimmen / bei der Wdhlg. in der 3. Str. beide Stimmgruppen zusammen

© 2007 by concertino musikverlag • SG 0318

22

bo - ren, freu - et euch al - le - zeit, klingt es nun ü - ber Län - der
freu - dig in die - ser dunk - len Nacht, die in den Men - schen Lie - be nun
sin - ge, laut schall es weit und breit durch Nacht und Dun - kel - heit es nun

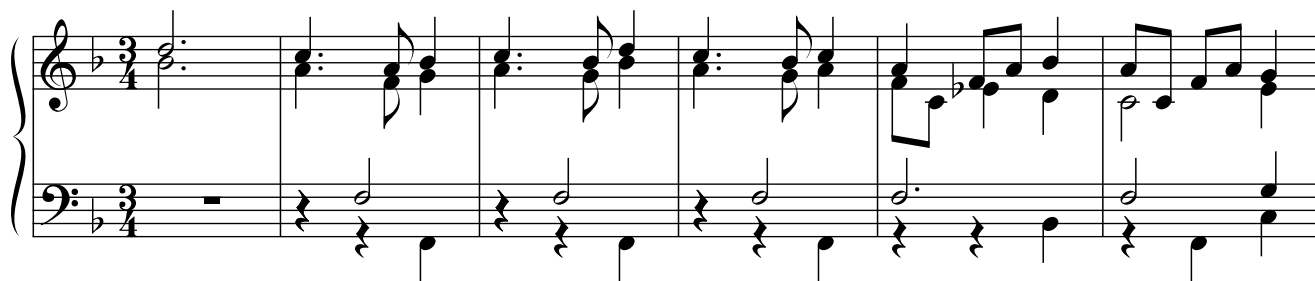
28

weit, so weit. Glo - cken ver - kün - den die hei - li - ge Zeit.
hat ent - facht al - len die freu - di - ge Bot - schaft ge - bracht.
klin - ge weit: Freu - de und Ju - bel der hei - li - gen Nacht.

Wacht auf nun ihr Hirten

Weihnachtslied aus Portugal
Deutscher Text: Brigitte Rabe

Gerhard Rabe



7

(.)

1. Wacht auf nun ihr Hir - ten und
2. Nun sch - net dem Kin - de ein
3. Die Nacht ist ver - gan - gen, am

7

13

ei - let zum Stal - le! Dort Stimmt ist heut ge - bo - ren das Heil für euch
Lob - lied zur Eh - re! Stimm ein in den Ju - ren bel der himm - li - schen
Him - mel est ta - get. Die Bot - schaft der Lie - be in al - le Welt

13

18

al - le, dort ist heut ge - bo - ren das Heil für euch al - le.
 Hee - re! Stimmt ein in den Ju - bel der himm - li - schen Hee - re!
 tra - get! Die Bot - schaft der Lie - be in al - le Welt tra - get!

23 *pp* beginnen und dann *cresc.*

1.+2. Freu - et euch ihr Hir - ten, lau - fet ge - schwind! Für euch ist ge - bo - ren das gött - li - che Kind.
 3. Freu - et euch ihr Hir - ten, freu - et euch sehr! Für euch ist ge - bo - ren im Stal - le der Herr.

23 (♩ = ♩)

31

1.+2. Freu - et euch ihr Hir - ten, lau - fet geschwind! Für euch ist ge - bo - ren das gött - li - che Kind.
 3. Freu - et euch ihr Hir - ten, freu - et euch sehr! Für euch ist ge - bo - ren im Stal - le der Herr.

31

Tannenduft und Kerzenschein

aus Schweden
Deutscher Text: Brigitte Rabe

Tapio Kukkiainen

5

1. Tan - nen - duft, Ker - zen - schein, nun ist wie der Weih - nachts - zeit!
2. Al - le Welt freu - et sich, nun ist wie der Weih - nachts - zeit!
3. Sü - ßer Duft, Weih - nachts - duft zie - he doch was fest - li - che Haus.

5

9

Strah - lend - hell glänzt der Baum, bunt ist sein Kleid!
Tan - zet froh um den Baum, glück - li - che Zeit:
Groß und Klein la - ben sich am Weih - nachts - schmaus!

9

3

13

Fröh-lich tan-zet nun im Schein der Ker-zen, freu-et euch, dass Weih-nacht ist von Her-zen,

ah

16

tra-la-la-la-la, tra-la-la-la-la, tra-la-la-la-la, la-la!

tra-la-la-la-la, la-la-la-la, la-la-la-la, la-la!

tra-la-la-la-la, la-la-la-la, la-la!

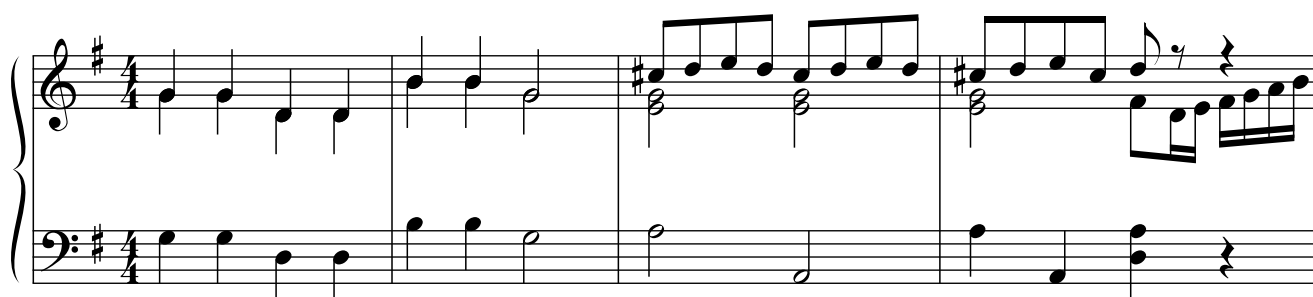
D.C.

* Pfeil für c.f.

Komm, wir gehn nach Bethlehem

aus Tirol

Gerhard Rabe

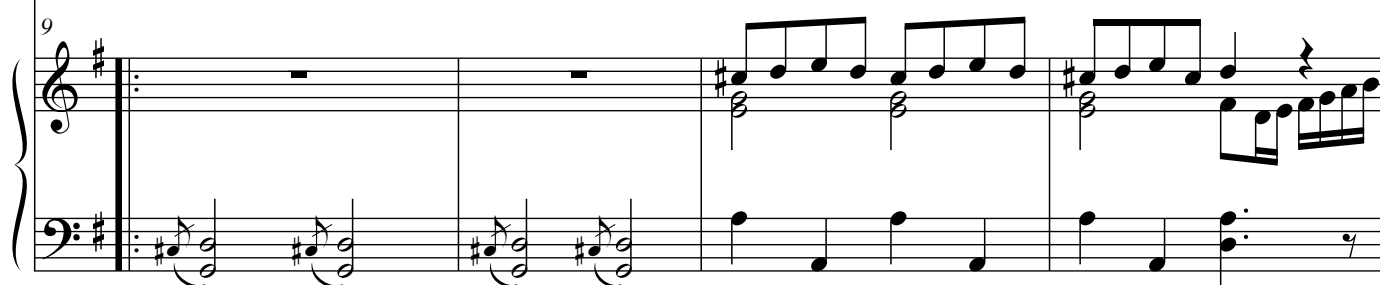


(Ab 2. r. solo ad lib.)

(Chor)
Di - dl, du - dl, di - dl, du - dl, di - dl, du - dl, dei!

1. Komm', wir geh'n nach Beth - le - hem! Di - du - dl, du - dl - dei!

1. Komm', wir geh'n nach Beth - le - hem! Di - du - dl, du - dl - dei!



(Soli / Kl. Chor)

13

Je - su - lein, Her - re — mein, wie - gen will — ich — dich gar fein!

Je - su - lein, Her - re mein, wie - gen will — ich dich gar fein!

13

3

(Chor)

17

Je - su - lein, Her - re — mein, wie - gen will ich — dich gar fein!

Je - su - lein, Her - re mein, wie - gen will — ich dich gar fein!

17

3

2. Fritz, du spielst den Dudelsack!
Didl, dudl, didl, dudl, ...

4. Und du, Jörgel, streich die Geig'!
Fidl, fidl, fidl, ... fei!

3. Hansel, blas die Flöte du!
Didl, dudl, didl, dudl, ...

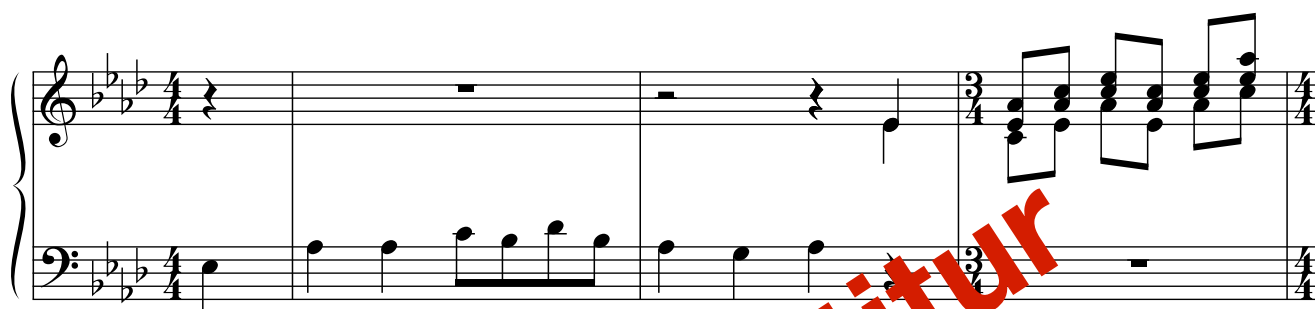
5. Max, du lass den Bass erklingen!
Brummi, brummi, ... brumm!

6. ad lib. 1. Strophe

Wir Christen loben Gott jetzt all

aus Österreich

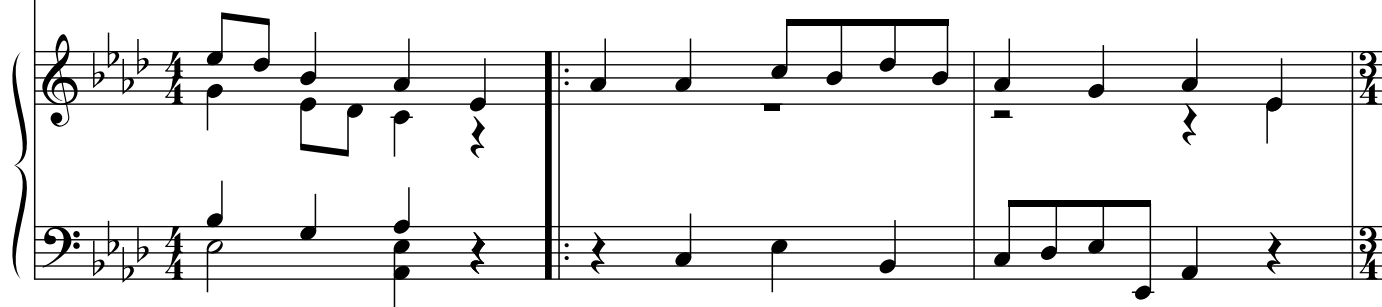
Gerhard Rabe



Ansichtspartitur
- concertino musikverlag -

1. Wir Chri - sten lo - ben — Gott jetzt all, der —
2. O Jo - seph und — Ma - ri - a rein, wir —
3. Wir wün - schen euch — ein — gu - te Zeit, die —

mf



7

Hei - land liegt in die - sem Stall. Ein Kin - de - lein ge -
grü - ßen euch am Krip - pe - lein, ja, al - le Tag und
uns die En - gel vor - be - reit im Him - mel drohn, auf

mp

7

10

bo - ren fein, wohl zwi - chen Ochs und E - se - lein. 1.+2. 3.
al - le Stund, bis uns - re Seel zum Him - mel kummt. 2. O lein.
Er - den drunt! Jetzt dan - ket Gott und bleibt ge - - - - sund. 3. Wir kummt.

mf

10

Ist es noch weit nach Bethlehem

aus England

Gerhard Rabe



Ansichtspartitur
- concertino musikverlag -

5

mf

1. Ist es noch weit nach
2. Führt die - ser Stern den
3. Liegt in dem Stall das

mf

The vocal melody is written on a single staff. It begins with a five-measure rest, followed by a melodic line starting on a half note. The lyrics are aligned with the notes.

5

The piano accompaniment continues with two staves. It includes various musical notations such as eighth notes, chords, and rests, providing a harmonic foundation for the vocal line.

10

f *mp* (Solo)

Ah

Beth - le - hem? Nein, — nein, sehr nah! — Kann ich im Dun - keln wei - ter - gehn?
 rech - ten Weg? Ja, — folgt dem Schein! — Se - he ich dort die Krip - pe stehn?
 Kin - de - lein? Ja, — Got - tes Sohn! — Durch den er - lö - set wir nun sind,

f *mp*

Ah

10

15 (Chor)

1. + 2. Str. oder 3. Str. 3. Str. + CODA ad lib.

f

Ja, bald bist du da. —
 Ja, da keh - ret ein. —
 kam vom ho - hen Thron. — Thron, — kam vom ho - hen Thron. —

f

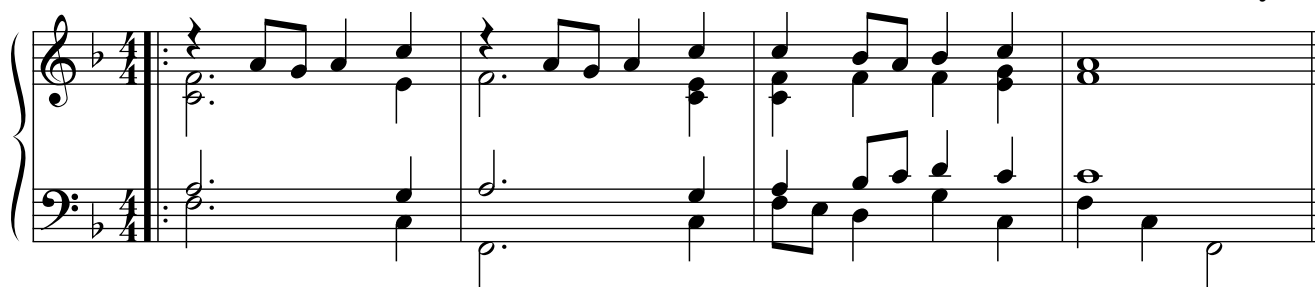
15

1. + 2. Str. oder 3. Str. 3. Str. + CODA ad lib.

Alle Jahre wieder

W. Hey - Friedrich Silcher

Roman Zybal



5

1. Al - le Jah - re wie - der kommt das Chri - stus und
2. Kehrt mit sei - nem Se - gen ein in je - des Haus,
3. Steht auch mir zur Sei - te still und an er - kannt,



9

1.+2. 3.
auf die Er - de nie - der, wo wir Men - schen sind.
geht auf al - len We - gen mit uns ein und aus.
dass es treu mich lei - te an der lie - ben Hand.



Andachtsjodler

aus Tirol

Gerhard Rabe

Sehr langsam

Flöte

(Flöte ad lib.)

tr

tr

tr

7

Tjo tjo - i - ri tjo tjo - i -

7

12

ri tjo tjo - ri ri - di tjo - e tjo - e - ri.

12

Der Jodler kann mehrfach in unterschiedlicher Dynamik und wahlweise a cappella oder mit Begleitung wiederholt werden. Auch der Wechsel zwischen Solisten-Quartett und Chor ist wirkungsvoll.

© 2007 by concertino musikverlag • SG 0318

Hohenbirken 46 • 83670 Bad Heilbrunn • Telefon (08046) 188 53 33 • Fax (08046) 188 53 32 • www.concertino.de • info@concertino.de